

Für die
Jahreshauptversammlung
am
29.10.2021

Postanschrift:
CVJM Forchheim e.V.
Gabriela Greim
Balth.-Schönfelder-Str. 28b
91301 Forchheim

www.cvjm-forchheim.de

Bank-Verbindung:
Sparkasse Forchheim, BLZ 763 510 40
Konto-Nr. 886 275

Tätigkeitsbericht

für den Zeitraum 17.10.2020 bis 29.10.2021

Übersicht:

- 1. Auszüge aus der Jahresübersicht (ohne regelmäßige Veranstaltungen z.B. Gruppenstunden)**
- 2. Altersstufenarbeit / Gruppenarbeit**
- 3. Jubiläumsjahr unter Coronabedingungen**
- 4. Hauptausschuss**
- 5. Räume / Material**
- 6. CVJMer in Gremien der Jugendarbeit bzw. Gemeinden**
- 7. Fazit**

1. Auszüge aus der Jahresübersicht (ohne regelmäßige Veranstaltungen z.B. Gruppenstunden)

Datum	Maßnahme / Veranstaltung
3.10.2020	KidsVision in Nürnberg
17.10.2020	Jahreshauptversammlung mit Neuwahl in der Kirche
21.10.	CBA-Vorbereitung
28.10.	Regiotreff online
3.11.	Hauptausschuss online
13.-15.11.	Leistungs- und Vorständekongress CVJM Bayern online
19.11.	CBA-Vorbereitung online
20.11.	Mitarbeiterkreis online
23.11.	Öffi-Team online
27.11.	Hauptausschuss online
7.12.	RegioTreff online
15.12.	Hauptausschuss online
18.12.	Waldweihnacht-Stationen-Gottesdienst
28.-30.12.2020	GMT vom CVJM Bayern online
8.1.2021	Hauptausschuss online
16.1.2021	CBA- wegen Corona abgesagt
30.1.2021	HA-Visionstag mit Martin Schmid online
1.2.2021	RegioTreff online
12.2.2021	Hauptausschuss – Bibel teilen online
15.2.	Öffitreff online
26.2.	Hauptausschuss online
9.3.	Jubiläumsplanung
12.3.	CVJM-Mitarbeitertreff online
19.3.	Hauptausschuss online
22.3.	RegioTreff online
27.3.	Pray&Breakfast online mit Brötchenlieferservice
6.4.	Hauptausschuss online
10.4.	CVJM Bayern-Freundestag online
25.4.	CVJM-50-Jahre-Jubiläumsgottesdienst in St. Johannis
26.4.	Hauptausschuss online
3.5.	Öffitreff online
7.5.	CVJM-Mitarbeitertreff online
11.5.	Hauptausschuss online
17.5.	RegioTreff online
23.5.	Bobengrün online mit Pressluftstollensammelbestellung
3.6.	Vorbereitung Jubiläumsfeier
7.6.	Dekanatsjugendkonzept – Onlinetreffen
10.6.	Hauptausschuss online
20.6.	CVJM-Wanderung Obertrubach-Burg Leienfels
28.6.	Treffen Verantwortliche d. Jugendarbeit St. Johannis
6.7.	Hauptausschuss online
7.7.	Dekanatsjugendkonzept – Onlinetreffen
9.7.	Mike-Müllerbauer-Familienkonzert in St. Johannis
10.7.	CVJM-50-Jahre-Jubiläumsfeier
12.7.	RegioTreff online
20.7.	Hauptausschuss-Abschluss in Pizzeria
26.7.	ACK-Treffen
2.-6.8.2021	Sommerferienprogramm-DayCamps in St. Johannis
23.8.2021	Öffitreff
11.9.2021	Mitarbeiterstart

28.9.21	Hauptausschuss online
18.10.21	Hauptausschuss online
25.10.21	RegioTreff online
27.10.21	CBA-Vorbereitung online
29.10.2021	Jahreshauptversammlung in St. Johannis

2. Altersstufenarbeit / Gruppen

Christuskirche			
Musikgruppe SEINE FREUNDE		nach Absprache	Hermann Buchfelder Hans Lang
St. Johannis			
Kinderkreis Smarties	Kinder 4 Jahre bis 1. Klasse	14tägig Freitags, 16.00-17.30 Uhr	Johanna Müller, Linda Offer, Karolina Gierschick, Ann-Kathrin Schöpf, Jana Hulwa
Mädchen-Jungschar Frechdachse	Mädchen 2.-5. Klasse	Freitags, 16.00-17.30 Uhr	Carola u. Hannah Welker, Hannah Weidt, Debora Sennst, Jule Müller, Lucie Schamburek
Jungen-Jungschar Füchse	Jungen 2.-5. Klasse	Freitags, 16.00-17.30 Uhr	Johannes Eckenweber, Moritz Weidt, Tom Hanisch, Jakob + Elmar Krauß, Lukas Gierschick, Kai Hulwa
Milchmädchen Kakaoboys	Mädchen ab 6. Klasse Jungen ab 6. Klasse	Freitags, 17:45-19:15 Uhr	Sanja Nehmzow, Mareike Wellmann, Elisabeth Wöhrle, Leonie Gräßler, Elisabeth Wohlhöfner Jan Wellmann, Jonathan Weidt, Dieter Hümmer
Kaulquappen + FROG	Ab 14 Jahre	Sonntags 16-17:30 Uhr, anschl. FROG	Johannes Eckenweber, Florian
Jugendhauskreis	Junge Erw. ab 17 J.	14-tägig sonntags 18-20 Uhr	Christian Greim, Kerstin Hümmer
Hauskreis Doppelkeks	Junge Erw. ab 25 J.	Donnerstags, 19:30 – ca. 21:00 Uhr	Ansprechpartner: Sonja Pohlner
Hauskreis CVJM 35+	Generation 35+	14tägig Samstag 20 Uhr	Ansprechpartner: Familie Greim
Mitarbeiterkreis	alle	wg. Corona nur einzelne Termine	Gabi Greim
Öffiteam		Nach Absprache	Susi Klar, Susanna Keilholz, Roland u. Gabi Greim, Johannes Eckenweber, Annie Förtsch

Die **Mädchen- und Jungenjungschar** beginnt gemeinsam mit Liedern und Andacht, dann trennen sich die beiden Gruppen und machen ihr jeweiliges Programm. Ca. einmal pro Vierteljahr findet eine gemeinsame Aktion statt.

Milchmädchen und Kakaoboys machen ebenfalls ab und zu gemeinsames Programm, vor allem bei größeren Aktionen wie Stadt-/Geländespielen.

Durch die Coronasituation konnten von November 2020 bis zum Frühsommer keine Gruppenstunden in Präsenz stattfinden. Daher wurden mit viel Kreativität Briefe und Päckchen an die Kinder mit Bastelideen verschickt. Teilweise fand die Jungschar auch online statt, was aber nicht sehr gut angenommen wurde.

Durch die DayCamps im August, an denen 40 Kinder teilnahmen und viele junge Mitarbeiter mitgearbeitet haben, starteten die Gruppen im September 2021 wieder sehr gut besucht. Nach der langen Online-Zeit freuten sich alle wieder auf Präsenzveranstaltungen.

Die Jugendgruppe **FROG** ist älter geworden. Daher wurde eine neue Gruppe ab 14 Jahre, die **Kaulquappen** gegründet. Sie trifft sich ungefähr im zweiwöchentlichen Rhythmus mit einem bunten Programm. Auch werden die Jugendgottesdienste in St. Johannis gemeinsam besucht.

Der **Jugendhauskreis**, der für Jugendliche ab 17 Jahren gedacht ist, hat von Freitag abend auf Sonntag abend gewechselt, im Wechsel mit den FROGS, die sich selbst organisieren.

Der **Mitarbeiterkreis** mit Frühstück konnte leider so auch nicht stattfinden, deshalb gab es vereinzelte Online-Angebote teilweise sogar mit Brötchenlieferdienst.

3. Jubiläumsjahr unter Coronabedingungen

Erstmalig seit fast 50 Jahren mussten auf Grund der Kontaktbeschränkungen und dem Gesangsverbot das Weihnachtssingen und die Christbaumaktion ausfallen. Und das, obwohl wir schon seit September in mehreren Treffen ein neues coronagerechtes Konzept für die CBA entwickelt hatten und auch eine Alternative für das Weihnachtssingen.

Die Waldweihnacht konnte mit verändertem Konzept als Stationen-Gottesdienst in kleinen angemeldeten Gruppen durchgeführt werden.

Dabei wurde deutlich, wie viel diese traditionellen Aktionen den Einzelnen und auch für die Gemeinschaft bedeuten.

Viele andere Veranstaltungen wie das Mitarbeiterfrühstück und die Pfingsttagung in Bobengrün haben wir versucht, online umzusetzen, um den Kontakt zwischen den Mitarbeitern weiterhin zumindest virtuell zu ermöglichen.

Wenigstens konnten wir unser 50-jähriges Vereinsjubiläum, wenn auch unter etwas veränderten Bedingungen feiern:

Im April der Jubiläumsgottesdienst war trotz Hygieneauflagen gut besucht und wurde auch aufgezeichnet, so dass sich auch die etwas „Coronavorsichtigeren“ ihn noch anschauen konnten. Die eigentliche Feier verschoben wir auf Juli, wo wir mit gutem Wetter gesegnet auf der Gemeindehauswiese mit 100 angemeldeten Personen einen wunderschönen Nachmittag und Abend mit vielen guten Gesprächen verbrachten. Es kamen auch sehr viele Ehemalige von nah und fern.

Auch das Mike-Müllerbauer-Familienkonzert konnte im Juli stattfinden, obwohl es auf Grund von Regen kurzfristig von der Wiese in die Kirche verlegt werden musste. Die Familien freuten sich nach so langer Zeit sehr über dieses Live-Angebot.

Zum Glück gab es einen relativ coronafreien Sommer und wir konnten statt der geplanten Kinderfreizeit der Gemeinde eine Woche lang DayCamps anbieten, die auch noch finanziell gefördert wurden. Wir haben dafür extra ein neues Zelt angeschafft, damit möglichst viel im Freien stattfinden konnte. Die 40 teilnehmenden Kinder und deren Eltern waren sehr dankbar für dieses Angebot. Für die vielen, vor allem jungen Mitarbeiter*innen, war es eine große Motivation, wieder etwas gemeinsam zu erleben.

4. Hauptausschuss

2020/2021 15 HA Sitzungen: 14 x online und einmal Abschluss in Pizzeria

30.1.2021 HA-Visionstag mit Martin Schmid online

Der Hauptausschuss ist eine gute Mischung aus Jung und Alt. Die besondere Herausforderung war in diesem Jahr, dass ab der ersten Sitzung des neu gewählten Hauptausschusses alles online stattfinden musste, was für manche gewöhnungsbedürftig war. Sogar einen Visionstag haben wir online gemacht, der Dank Martin Schmid trotzdem sehr kurzweilig war. Wir haben uns etwas häufiger und dafür kürzer getroffen als bisher üblich. Im Sommer konnten wir uns dann einmal im Biergarten der Pizzeria live treffen.

Der Austausch mit anderen CVJMs in der Region in den häufigen RegioTreffe online wurde in dieser Zeit mit immer neuen Herausforderungen als sehr hilfreich erlebt.

5. Räume / Material

Der CVJM nutzt für die Gruppenarbeit Räume der Gemeinden St. Johannis und gelegentlich Christuskirche.

Besonders dankbar sind wir für die Nutzung des Kellers, der für Vorbereitungstreffen, HA, Jugendbibelkreis und besondere Events sehr wertvoll ist.

In diesem Jahr wurde der CVJM-Keller in Eigenregie von einigen Jugendlichen umgestaltet. Es wurde ein gebrauchtes Ledersofa, Stühle und ein Ausziehtisch angeschafft. Statt dem Kicker, der viel Platz wegnahm, wird in der Ecke aus Paletten eine Theke gebaut. Zusätzlich zu Leinwand und Beamer nun auch noch mit einer Licht- und Soundanlage ausgestattet, ist der Raum nun für Jugendliche viel attraktiver geworden. Schade, dass er wegen den Coronaauflagen bisher noch nicht richtig eingeweiht und genutzt werden konnte. Es war für alle viel Arbeit, hat aber auch Spaß gemacht, vor allem weil das Ergebnis sehr schön geworden ist. Herzlichen Dank für alle tatkräftige Hilfe.

Durch die Bezuschussung der DayCamps konnten einige neue Spielgeräte und ein neues großes Zelt dafür angeschafft werden, die uns nun auch weiterhin zur Verfügung stehen. Danke auch an alle, die regelmäßig in unserem Materialkeller aufräumen und ausmisten.

6. CVJMer in Gremien der Jugendarbeit bzw. Gemeinden

AGJF und ACK.....	Gabriela Greim
CVJM Landesverband Bayern (1. Vorsitzende)	Carola Welker
Kirchenvorstand Christuskirche / Landessynode	Robert Glenk
Kirchenvorstand St. Johannis.....	Christian Weller,
.....	Heike Landskron-Deinhardt

7. **Fazit**

Es war für alle ein herausforderndes Jahr. Aber wir haben versucht, trotz aller Corona-Beschränkungen die Kontakte zu den Gruppenteilnehmern und Mitarbeitern zu halten. Dazu haben auch die Jubiläumsveranstaltungen beigetragen, die Gott sei Dank stattfinden konnten. Wir sind dankbar, dass es unseren CVJM in Forchheim schon seit 50 Jahren trotz mancher Krisen immer noch gibt und hoffen, dass wir auch weiterhin die gute Botschaft an junge Menschen weitergeben können. Danke an alle, die sich dafür teilweise schon seit vielen Jahren mit viel Liebe, Ausdauer und Kreativität einsetzen.

Für das kommende Jahr wünschen wir euch fröhliche Begegnungen im CVJM, zwischen den verschiedenen CVJM-Generationen, und gute Glaubenserfahrungen.

Wir grüßen euch mit dem Monatsspruch aus Hebräer 10,24:

Lasst uns aufeinander achten und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.

Forchheim, den 29.10.2021

Johannes Eckenweber

Gabriela Greim